

[Vienna, 1864]

[UCL Spec.Coll. Box 2, Signature: 29]

[Text testimonial:]

[Page 1:]

Sir Moses Montefiore!

Die gütige Vorsehung hat Sie wieder von einer jener Reisen in einen fernen Welttheil zurückgeführt, welche Sie, von Ihrem frommen, Glaubenseifrigen Herzen, von Ihrem muthigen Geiste geleitet, zum Heile unserer Glaubensgenossen unternommen haben.

Ein Viertel Jahrhundert ist verflossen seit dem Sie, hochzuverehrender Herr! angeregt durch jene verhängnissvolle Beschuldigung unserer Glaubensgenossen in Damaskus, nach Egypten schifften um vor dem Vizekönige gegen die Verläumdung der ewigen Grundsätze unserer heiligen Religion Ihr tapferes Wort zu erleben, als entschlossene Kämpfer ein Verderben drohendes Unheil abzuwenden.

Seit jener Zeit haben Sie wiederholt die geweihte Erde Palästinas betreten und reichen Segen auf derselben ausgestreut: Ihr Erbarmen volles Herz liess Sie daselbst grossmüthige Wohlthaten spenden, die Noth der Armen mannigfach lindern.

Sie legten feierlich den Grundstein, über welchem sich ein Prachtgebäude für Kranke und Sieche erheben sollte. Sie kauften und wiesen der Armen Gartenland und Ackergrund an damit unsere Glaubensgenossen nach zwei Jahrtausenden

[page 2:]

das Land der Väter wieder bebauen und darauf ernten und so wenigstens einen kleinen Theil desselben wieder ihr eigen nennen dürfen. Ihrer Hochherzigkeit und Weisheit genügte es aber nicht, nur materielle Wohlthaten zu vertheilen. Sie gründeten Schulen, um die Jugend heraufzubilden, um sie nicht blos durch Arbeit zu kräftigen, sondern auch stark zu machen durch religiöse Sittlichkeit und durch geistige Bildung.

Sie waren so in neueren Zeiten der erste Bote der Zivilisation in Palästina, dessen hohem Beispiele später Andere folgten und mit dem vollsten Rechte sehen wir auf Ihrem adeligen Schilde die Wappenhalter Fahnen schwingen, denen der ewige Name "Jeruschalaim,, heraldisch eingeschrieben ist.

Mit Bewunderung sahen wir Sie, hochgeehrter Herr!

treu Ihrem elden Selbst, nicht müde geworden von imab=lassigem Wohlthun und Wirken, jugendlichen Feuerei=fers voll, jeder Gefahr der Reise und des Klimas trotzend, jetzt wieder den Boden Afrikas betreten, um gegurtet mit der Hülfe des Herrn, von der Macht der hochherzigen Königin Englands unterstützt, Genugtuung für ge=demüthigte Menschenrechte zu fordern, unschuldig gefol=terte Glaubensgenossen aus Kerkern zu befreien, sie vor dem schon über sie verhängten Tode zu retten!

[Page 3:]

So glorreichen Thatfachen gegenüber, die einst auch die Nachwelt rühmen und würdigen muss, verstummt jedes Lob und beginnt das Staunen und die Preisung des allmächtigen Gottes, der Ihr Patriarchen Alter noch mit der Kraft und Ausdauer der Jugend ausgerüstet und mit dem Blitze des Geistes und des treffenden Wortes gesegnet hat!

Wir vereinigen mit den Tausenden, die auf der ganzen Erde, wo jüdische Herzen schlagen, für Ihr Wohl bethen, unsere Stimme und danken dem Herrn, der Sie, wie den Propheten „beständig leitet, „in der Dürre die Seele labet, sein Gebein stärket, dass er einem ge=„tränkten Garten und einem Wasserquell gleichet, dessen Fluthen „stets Segen reich fliessen.“ (Jesaja, 58, 11.) Möge der Gott Israels, der Sie so sichtlich auserwählt und gesegnet hat, Ihnen noch lange die freudige, die frische Kraft erhalten zum Stolze und zum Segen des jüdischen Volkes, zur Zierde Ihres grossen Vaterlandes, zur Freude Ihrer unzähligen Bewunderer und Freunde!

[Signatures:]

Wien am 21. März 1864

Der Vorstand der israelitischen Cultus=Gemeinde.

Wilhelm Frankl
Simon Winterstein
Eduard Ralf Stodes[X]otz
Ignaz Kuranda
Dr. Maximilian Engel
Dr Leop. Kompertz
[X] mesiach
Theodor Raure
Friedrich Ritter Schey
Joseph Wertheim
Moritz Ritter v. Goldschmidt
Jonas Ritter v. Königwarter

Brandeis
Moritz Pollak
Wilhelm Rosehan
Paul Schiff
Herman Götsch
Alaubesuc[XXX]
Dr Heinrich Paren [?]
Dr Albert Matzeh [?]

Description:

- White satin case with a ribbon – 28,2x42,7x1cm.
- Hardcover booklet protecting the letter covered with blue silk – 27x41,7cm. On the cover of the booklet, in golden letters and in a golden ornamental frame:

“An Sir Moses Montefiore
der Vorstand
der
israelitischen Cultusgemeinde
in Wien
1864“

- Letter itself: 26,1x40,2cm
Booklet
Professional scribe
Ink
Few decorations: illustrated first character.